

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 144 (1993)
Heft: 9

Artikel: Einsatz eines geographischen Informationssystems (GIS) in der Forstwirtschaft
Autor: Heynisch, Werner
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-767128>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einsatz eines geographischen Informationssystems (GIS) in der Forstwirtschaft¹

Einleitung

Von *Werner Heynisch*

FDK 58: UDK 519.68: 910.1*1*3

Die Forsteinrichtung als Instrument der forstlichen Betriebsführung befasst sich mit dem Zustand und der Entwicklung des Waldes, bearbeitet die Zielsetzung und plant oder koordiniert schliesslich alle waldbezogenen Massnahmen. Für die integrale Planung müssen sehr viele Daten berücksichtigt werden, solche bezüglich der Waldfunktionen, aber auch solche, die von aussen, etwa von der Raumplanung, an den Forstdienst herangetragen werden. Aus dieser Flut ergibt sich ein Zwang zur effizienten Erfassung, Verarbeitung, Darstellung und Speicherung aller Informationen. Für die Verwaltung dieser Daten setzen viele Forstämter und Ingenieurbüros PCs mit entsprechendem Datenbankprogramm ein. Auch die verschiedenen Auswertemöglichkeiten und die Simulation von Entwicklungen sind bekannt.

Für die Verarbeitung flächenbezogener Informationen werden in jüngster Zeit zunehmend geographische Informationssysteme (GIS) eingesetzt. Damit können Flächendaten und deren Attribute gespeichert, bearbeitet, analysiert und dargestellt werden. Die forstliche Praxis ist aber noch ungenügend über die Einsatzmöglichkeiten eines GIS orientiert. Ebenso besteht eine grosse Unsicherheit bezüglich zeitlichem und finanziellem Aufwand zur Einführung und zur Anwendung solcher Systeme. Erschwerend kommt das grosse Angebot von verschiedenen Produkten auf der Hard- und Software-Seite dazu.

Mit der Tagung und der Veröffentlichung der Referate hofft der SAFE einen Beitrag zum besseren Einblick in die «GIS»-Anwendung zu leisten. Er dankt allen Referenten für ihre Beiträge und der WSL in Birmensdorf für die Bereitstellung des Tagungslokals.

Verfasser: Werner Heynisch, dipl. Forsting, ETH, Kantonsforstamt, CH-6300 Zug.

¹ 32. Tagung des Schweizerischen Arbeitskreises für Forsteinrichtung (SAFE) vom 26./27. September 1991 an der WSL in Birmensdorf.